

Gemeinde Theisseil

Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab



Gemeinde Theisseil, Kirchenstraße 7, 92637 Theisseil

An alle
Bürgerinnen und Bürger der
Gemeinde Theisseil

**Erster Bürgermeister der Gemeinde Theisseil
Johannes Kett**

Verwaltungsgemeinschaft Neustadt a.d.Waldnaab
Naabstraße 5
92660 Neustadt a.d.Waldnaab

Telefon: 09602 - 94 30 0

E-Mail: Poststelle@vgem-neustadt.de

Internet: www.vgem-neustadt.de
www.theisseil.de

Unser Aktenzeichen Ihr Schreiben vom Ihr Zeichen:

Theisseil, **28.04.2026**

Statusbericht April 2026

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

Mehr Miteinander – eine der höchsten Maibaumdichten im ganzen Landkreis

Die Gemeinde Theisseil hat wieder eine der höchsten Maibaumdichten im ganzen Landkreis. In 4 unserer 14 Ortsteile werden die Dorfgemeinschaften einen Maibaum aufstellen. Ich danke den Dorfgemeinschaften aus Hammerharlesberg, Letzau, Rimmelberg und Theisseil für ihr Engagement und die schöne Tradition und die Brauchtumspflege. Allen Helfern und teilnehmenden Vereinen ein herzliches Dankeschön!

Im Namen der Dorfgemeinschaften wird **am 30. April** im gewohnten Rahmen, in gewohnter Art und Weise zum **Maibaum-Aufstellen mit anschließender Feier in den Dorfgemeinschaften Hammerharlesberg, Letzau, Rimmelberg und Theisseil** eingeladen.

Letzter Statusbericht des Ersten Bürgermeisters Johannes Kett

Seit 2022 durfte ich im Rahmen der Statusberichte über Neuigkeiten aus Gemeinde, Bauhof und Verwaltung berichten.

Heute gebe ich Ihnen mit dem **Statusbericht April 2026** meinen letzten Bericht:

Die Gemeinde Theisseil ist Mitglied der Verwaltungsgemeinschaft Neustadt a.d.Waldnaab

Bankverbindungen:

Geldinstitut

Sparkasse

Volksbank Raiffeisenbank Nordoberpfalz eG

IBAN

DE93 7535 1960 0240 0061 55

DE76 7539 0000 0006 4092 10

BIC

BYLADEM1ESB

GENODEF1WEV

Gemeinderat verabschiedet Haushalt 2026

– stabiler Haushalt – solide Finanzen:

- ✓ Gesamthaushalt von 5.116.806 Euro
- ✓ Kreditaufnahmen nicht erforderlich
- ✓ Schuldenstand zum Jahresende 210.452 €
- ✓ Pro-Kopf-Verschuldung 176,11 € je Einwohner unter Landesdurchschnitt

In der Gemeinderatssitzung am 16. April 2026 hat der Gemeinderat den Haushalt für 2026 verabschiedet. Der **Gesamthaushalt von 5.116.806 Euro** teilt sich in den Verwaltungshaushalt mit 3.251.698 Euro und den Vermögenshaushalt mit 1.865.108 Euro auf.

Bei den **Einnahmen** sind insbesondere 889.900 Euro Einkommensteuerbeteiligung, 615.480 Euro Schlüsselzuweisung vom Freistaat Bayern, 150.000 Euro Gewerbesteuer, 116.500 Euro Grundsteuer, 230.000 Euro, Wassergebühren und 280.000 Euro Abwasser- und Kanalgebühren veranschlagt.

Als **Ausgaben** sind insbesondere 695.000 Euro Kreisumlage an den Landkreis Neustadt an der Waldnaab, 151.500 Euro Schulverbandsumlagen an die Schulverbände Waldthurn und Neustadt sowie 219.000 Euro Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft Neustadt an der Waldnaab veranschlagt.

Bei den **Investitionen** sind für das Jahr 2026 50.000 Euro Planungskosten für den Neubau des Feuerwehrhauses Letzau, 10.000 Euro für die Dorferneuerung Wilchenreuth, 80.000 Euro für das Dorfgemeinschaftshaus Roschau (bei einer Förderung von 62 Prozent), 200.000 Euro Straßenunterhalt sowie für den Radwegebau von Theisseil bis Letzau 50.000 Euro für die Planung veranschlagt.

Für Ersatzbeschaffungen im Bauhof sind ca. 25.000 Euro vorgesehen.

Kreditaufnahmen sind nicht erforderlich.

Der **Schuldenstand** beträgt nach Abzug der ordentlichen Tilgungsrate zum Jahresende **210.452 €**.

Die **Pro-Kopf-Verschuldung** liegt mit **176,11 €** deutlich unter dem zuletzt veröffentlichten Landesdurchschnitt vergleichbarer Gemeinden von 835 €/Einwohner (2024).

Wasserversorgung – Verbundleitung zur Steinwaldgruppe schreitet weiter voran

Wasser ist die Grundlage für alles – deshalb investieren wir in die Zukunft

Die Planung zum **Neubau einer Verbundleitung** gemeinsam mit dem Kommunalunternehmen Stadtwerke Weiden schreitet weiter voran. In den Monaten Februar, März und April waren jeweils gemeinsame Planungstermine. Der nächste Termin ist Anfang Mai.

Die Verbundleitung zur Steinwaldgruppe stellt eine **Alternative zur** Wasserversorgung des Zweckverbands zur Wasserversorgung der **Muglhofer Gruppe** dar. Die Verbundleitung wird die Wasserversorgung der Gemeinde Theisseil zukunftsfähig sicherstellen.

Im Haushalt 2026 sind für die Verbundleitung **Planungsmittel** enthalten. Für den **Bau einer Verbundleitung** sind in den Jahren 2027 und 2028 **1,3 Millionen Euro Bauausgaben** in der Finanzplanung angesetzt.

Der **Einsatz von Fördermitteln** für den Bau der Verbundleitung ist **in Aussicht genommen**. Durch Gespräche mit dem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz und dem Wasserwirtschaftsamt Weiden konnte nunmehr eine voraussichtliche **Förderung bis zu 70 Prozent** erreicht werden.

Wasserversorgung – Anschluss an den Zweckverband zur Wasserversorgung der Steinwaldgruppe – 2. Schritt

Nach dem baulichen Anschluss (Verbundleitung) ist der Erwerb eines **Wasserlieferungskontingents** beim Zweckverband zur Wasserversorgung der **Steinwaldgruppe** erforderlich. Eine entsprechende Vereinbarung liegt der Gemeinde im Entwurf vor. Für den Erwerb des jährlichen **Lieferkontingents** von **65.000 Kubikmetern Trinkwasser** sind im Haushalt 195.000 Euro veranschlagt.

Wasserversorgung – Wasser-Zählerwechsel geht in die 3. und finale Runde – Fortsetzung voraussichtlich ab Juni 2026

Nachdem bereits im Jahr 2024 ca. 60 und im Jahr 2025 ca. 300 Wasserzähler gewechselt wurden, stehen nun im Jahr 2026 alle restlichen ca. **60 Haushalte** der Gemeinde an. Die **Fortsetzung** ist für **Juni 2026** in Aussicht genommen. Die betroffenen Haushalte werden **gesondert informiert**.

Innerhalb von drei Jahren konnten die übernommenen „Altlasten“ der Muglhofer Gruppe im Bereich Wasserzähler somit komplett abgebaut werden.

Wasserversorgung – Sanierungskonzept für die Fernleitungsnetze im Entstehen

Auch im Bereich der Fernleitungsnetze sollen die „Altlasten“ der Muglhofer Gruppe weiter abgebaut werden. Mit dem Wasserwirtschaftsamt Weiden und einem Ingenieurbüro wird hierzu ein Sanierungskonzept erarbeitet.

Im Haushalt sind für die Erneuerung der Wasserleitung zwischen Görnitz und Roschau bereits 58.000 Euro Planungskosten veranschlagt.

Glasfaser-Erschließung - Förderung nach der Gigabit-Richtlinie 2.0 – nächster Schritt erreicht

Die **gemeinsame Glasfaser-Erschließung** mit der Marktgemeinde Parkstein und den Gemeinden Püchersreuth und Störnstein ist **im Förderverfahren in den nächsten Verfahrensschritt gegangen**.

Hintergrund:

Aufgrund der weiten Fläche der Gemeinde mit 14 Ortsteilen ist die Glasfaser-Erschließung eine herausfordernde Aufgabe. Da sich ein eigenwirtschaftlicher Ausbau für die Deutsche Telekom, Vodafone und sonstigen Anbietern nicht rechnet, hat die **Glasfaser-Erschließung/ Gigabit-Ausbau** die Gemeinde Theisseil (in Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit Parkstein, Püchersreuth und Störnstein) übernommen (Förderung 90 Prozent).

Im Dezember 2025 hat der Gemeinderat für die **komplette Erschließung des Ortsteils Edeldorf** den Bauauftrag an die Deutsche Telekom vergeben. Eine **Umsetzung ist bis zum Jahr 2029** in Aussicht genommen.

Zudem wurden für die **Ortsteile Letzau, Theisseil, Wilchenreuth, Roschau, Oberhöll und Aich** für die förderfähigen Haushalte der Bauauftrag im Dezember 2025 auf den Weg gebracht. Eine **vollständige Erschließung** dieser **Ortsteile** ist aufgrund der **guten Kabelversorgung mit Internet** durch Vodafone aktuell **nicht** durch das Bundes-Förderverfahren **möglich**. Andere Förderverfahren gibt es aktuell nicht. Nach Einschätzung unseres Breitbandberaters ist mit einer **Umsetzung der einzelnen Anschlüsse bis zum Jahr 2029** zu rechnen.

Der geförderte Ausbau einzelner Adressen ist ein wichtiger Schritt für die Gemeinde Theisseil. Insbesondere verbindet sich damit die Hoffnung, dass perspektivisch auch eine **weitergehende Erschließung ganzer Ortsteile** (Aich, Roschau, Wilchenreuth, Oberhöll, Theisseil und Letzau) möglich wird.

Bereits mit Glasfaser erschlossen sind die Ortsteile **Rommelberg, Schammesrieth, Fichtlmühle, Wiedenhof, Görnitz, Harlesberg und Hammerharlesberg**.

Feuerwehr – Neubau Feuerwehrgerätehaus Letzau – der Gemeinderat sucht aktuell nach einer wirtschaftlich tragfähigen Lösung

Für den Neubau des Feuerwehrgerätehauses Letzau wurde im Jahr 2025 die Ausschreibung vorbereitet, die Straßeneinfahrt mit dem Staatlichen Bauamt/ Landkreis Neustadt und die Erschließung des Baugrundstücks mit Wasser und Kanal abgeklärt.

Der Gemeinderat hat am 13. November 2025 die erste Vergabe zurückgestellt. In der Sitzung am 29. Januar 2026 hat der Gemeinderat sowohl die Vergabe an einen Generalunternehmer als auch die Einschaltung eines Architekten zur Einzelgewerkvergabe zurückgestellt. Aktuell sucht der Gemeinderat nach einer wirtschaftlich tragfähigen Lösung.

Im Jahr 2026 wurde mit dem Grundstückseigentümer Kirchenstiftung ein Nachtrag zum Erbbaurechtsvertrag geschlossen, um die vertragliche Baugebotsfrist zu verlängern.

Aus dem Sondervermögen des Bundes für kommunale Infrastruktur-Projekte können 162.000 Euro zusätzlich zu den Förderungen des Freistaats Bayern abgerufen werden.

Feuerwehr – Feuerwehrgerätehaus Wilchenreuth – Bauarbeiten schreiten weiter voran

Die Ertüchtigungsmaßnahmen am Feuerwehrgerätehaus Wilchenreuth haben im März mit dem Rückbau der alten Inneneinrichtung und Sanitäreinrichtungen begonnen. Im April liefen Arbeiten in den Gewerken Elektrik, Sanitär, Fliesen, Trockenbau, Baumeisterarbeiten, Spachtelarbeiten sowie der Einbau der neuen Toranlagen und der Beginn des Einbaus der neuen Fenster.

Im Mai folgen nunmehr die Fortsetzung der Fensterarbeiten, Malerarbeiten an Fassade außen und innen, Sanitär- und Fliesenarbeiten.

Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der Feuerwehr Edeldorf, die sich mit Eigenleistung an der Sanierung und den Umbaumaßnahmen beteiligen.

Dorferneuerung Roschau - Dorfgemeinschaftshaus Roschau – Starttermin steht noch aus

Das Startgespräch mit Vertretern der Dorfgemeinschaft Roschau, des Bauunternehmens und der Gemeinde steht weiter aus. Ein Starttermin wurde trotz mehrmaliger Nachfrage seitens der Gemeinde von der Baufirma aktuell noch nicht bestätigt.

Kindertagesstätte – Neu-Ansaat Rasen auf Wunsch Johanniter auf Juli verschoben

Auf Wunsch der Johanniter Kindertagesstätte wurden die restlichen Bauarbeiten im Bereich der Rasenflächen auf Juli 2026 verschoben. Insbesondere das Sommerfest der Kindertagesstätte am 16. Mai 2026 kann somit ohne bauliche Einschränkungen stattfinden.

Bauhof – Josef Fichtl als neuer Mitarbeiter im Bauhof-Team

Josef Fichtl verstärkt ab Anfang Mai das Bauhof-Team. Hierzu erfolgt zu gegebener Zeit ein gesonderter Artikel.

Bauhof – weitere Stellplatz-Möglichkeit und Lagerfläche geschaffen

Für den Bauhof wurde für neue Ausstattung weiterer Platz geschaffen und eine Fläche angemietet. Der Gemeinderat hat dies am 12. März 2026 genehmigt.

Bauhof – Kanal-Reinigungsarbeiten im Gemeindegebiet im April durchgeführt

Im April wurden die Kanalschächte gereinigt, gewartet und gepflegt. Sofern ein Schacht vergessen wurde, bitten wir um kurze Mitteilung.

Abwasserentsorgung – Vergabe Kanalinspektionsarbeiten für Letzau vergeben

In Letzau stehen im Jahr 2026 vertiefte Kanalreinigungsarbeiten und Kanalinspektionsarbeiten an. Der Gemeinderat hat am 16. April 2026 das wirtschaftlich günstigste Angebot vergeben.

Straßen- und Kanalunterhalt/ Winterschäden – diverse Arbeiten vergeben

Aufgrund des fordernden Winters sind in vielen Ortsteilen Schäden an Straßen und Kanaldeckeln aufgetreten. Die diversen Aufträge sind an die Fachfirmen erteilt und werden Stück für Stück möglichst wirtschaftlich und kostengünstig abgearbeitet.

Bebauungspläne Theisseil Schnepfenäcker und Schnepfenäcker II sind aufgehoben

Der Gemeinderat hat am 12. März 2026 den letzten Verfahrensschritt hierzu auf den Weg gebracht.

Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen (Solarpark) – gemeindlicher Kriterienkatalog

Der Gemeinderat hat am 10.06.2021 einen Kriterien-Katalog für Freiflächen-Photovoltaik beschlossen: Flächenobergrenze pro Anlage inkl. Ausgleichsfläche von max. 8 Hektar, Abstandspuffer um Siedlungen mindestens 250 Meter, Ausschluss von Landschaftschutz- und Wasserschutzgebieten.

Solarpark Edeldorf – Vorhabenbezogener Bebauungsplan

Nachdem der Erstentwurf des Projektierers des Solarparks Edeldorf nicht dem gemeindlichen Kriterienkatalog entsprach, hat der Projektierer nunmehr nachgebessert und die Fläche für den etwaigen Solarpark nach Süden verschoben, so dass insbesondere der geforderte Abstand in Höhe von 250 Meter zur Siedlungsfläche eingehalten wird.

Für die Bauleitplanung bedeutet dies einen Neustart des Projekts. Den vorhabenbezogenen Bebauungsplan (des nunmehr neuen Projekts) zur Planung eines Solarparks südlich von Edeldorf hat der Gemeinderat am 16. April 2026 zur Kenntnis genommen und gebilligt. Der (geänderte bzw. neue) vorhabenbezogene Bebauungsplan liegt beim Bauamt der Verwaltungsgemeinschaft Neustadt und im Gemeindehaus zur Einsichtnahme aus.

Theisseil – Erneuerung des Container-Stellplatzes - Gemeinderat vergibt Auftrag

Der Gemeinderat hat am 16. April den Auftrag für die Erneuerung des Container-Stellplatzes in Theisseil vergeben. Insbesondere soll der Platz für die Container gepflastert werden sowie die Randsteineinfassungen durch einen Granit-Einzeller analog zum Wohngebiet Schnepfenäcker ersetzt werden. Ein Baustart steht aktuell noch nicht fest.

Hammerharlesberg – Schilder installiert

Die neuen Straßenschilder für die Hausnummern-Beschriftung in Hammerharlesberg wurden im März 2026 aufgestellt.

Edeldorf – „Haifisch-Zähne“ sind beauftragt – Ausführung vsl. im Juni

Nachdem im Jahr 2025 die Asphaltarbeiten an der Straße in Edeldorf abgeschlossen wurden, wurden nunmehr die ausstehenden Straßenmarkierungsarbeiten, die sogenannten „Haifisch-Zähne“ beauftragt. Der entsprechende Beschluss des Gemeinderats stammt noch aus der Verkehrsschau 2023. Mit den Haifisch-Zähnen soll die Rechts-vor-links Situation besser erkenntlich werden. Und somit die Verkehrssicherheit verbessert werden. Die Ausführung erfolgt voraussichtlich im Juni 2026.

Gemeinde wird finanziell stabil, geordnet und mit zentralen Zukunftsprojekten übergeben

Mit dem Haushalt 2026, den laufenden Investitionen und den vorbereiteten Zukunftsprojekten ist unsere Gemeinde solide aufgestellt. Gerade mit meinem beruflichen Blick auf Haushalte freut es mich besonders, dass Theisseil finanziell stabil und handlungsfähig bleibt. Wir investieren heute bewusst in unsere Infrastruktur – damit unsere Gemeinde auch morgen stark bleibt.

Für Ihr Vertrauen in den vergangenen Jahren sage ich von Herzen Danke. Wir sehen uns.

Johannes Kett
Erster Bürgermeister

Streuobst-Pakt – 42 neue Bäume in der Gemeinde gepflanzt

Vielen herzlichen Dank allen Mitwirkenden. 42 neue Bäume konnten somit gepflanzt werden. Die Artenvielfalt und Biodiversität konnten erhöht werden.

Görnitz – Abfall-Eimer am Panorama-Bankerl – Dorfbankerl in Vorbereitung

Nach dem ersten Ortstermin mit der Dorfgemeinschaft Görnitz soll als Ersatz für den Maibaum-Standort eine neue Sitzgruppe in der Dorfmitte aufgestellt werden. Der Platz soll entsprechend gepflastert werden. Die ersten Gespräche mit Bayernwerk sind erfolgt. Fortsetzung folgt.

Amtsübergabe an Ersten Bürgermeister Markus Gallitzdörfer – Info folgt

Zur symbolischen Amtsübergabe an Ersten Bürgermeister Markus Gallitzdörfer folgt eine gesonderte Mitteilung. Seit Mitte März wurden ja bereits diverse Themen einzeln übergeben.

Konstituierende Sitzung des Gemeinderats

Zur Einladung der Konstituierenden Sitzung des Gemeinderats folgt eine gesonderte Mitteilung des Ersten Bürgermeisters Markus Gallitzdörfer.